

www.planersocietaet.de



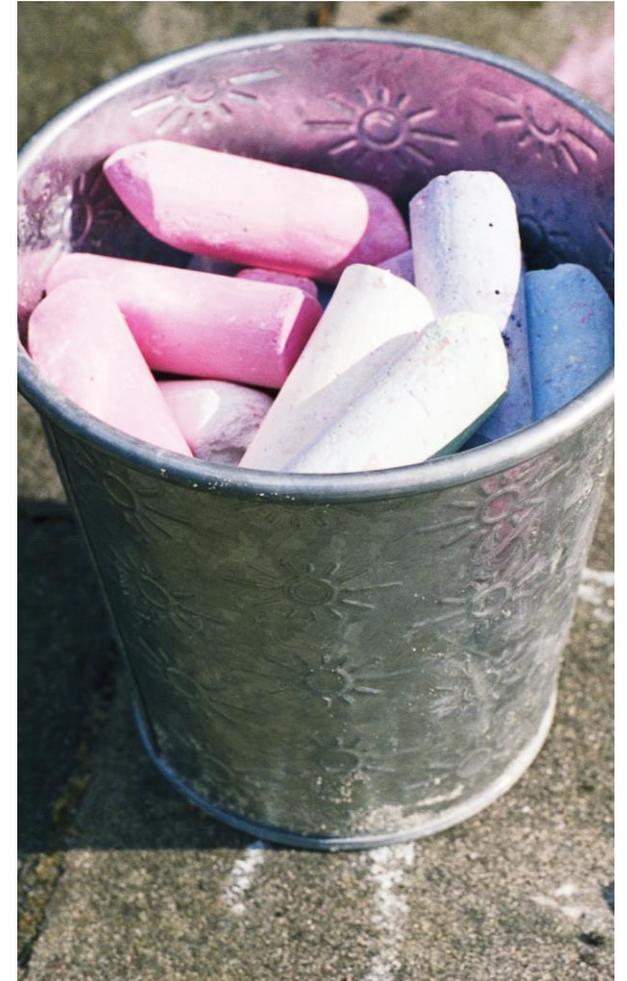
Verkehrsentwicklungsplan 2030 Rotenburg (Wümme)

Arbeitsgruppe

20.07.2021

Tagesordnung

- **Projektvorstellung und Stand der Arbeit**
- **Erste Ergebnisse der Bestandsanalyse**
 - Verkehrsmodell
 - Fließender Kfz-Verkehr
 - Ruhender Kfz-Verkehr
 - ÖPNV
 - Radverkehr
 - Fußverkehr
 - Intermodalität
- **Ausblick**



A street scene in a town. On the left, a large green tree stands on a cobblestone sidewalk. In the background, there are buildings with red-tiled roofs. On the right, a yellow building with a red-tiled roof and a green arched doorway is visible. Next to it is a brick building covered in green ivy. A traffic sign pole with three circular signs stands in the foreground. A white pickup truck is parked on the street. The sky is clear blue.

Projektvorstellung und Stand der Arbeit

Anlass und Aufgabenstellung

- Festlegung der strategischen Grundsätze der zukünftigen Verkehrsentwicklung für die nächsten 10-15 Jahre
- Verkehrsentwicklungsplan aus dem Jahr 2002 ist überholt
- Neue gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen
- Verkehrsmittelübergreifend und integrativ



Integrierte Planung berücksichtigt vorliegende Teilkonzepte

- Verkehrsentwicklungsplan 2002
- Einzelhandelskonzept 2010
- Radverkehrskonzept 2013
- Nahverkehrsplan 2018
- Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept 2020



Herausforderungen und Chancen zukünftiger Mobilität

Demographischer Wandel

Klimawandel, Anpassung, Lärm, Schadstoffe

Steigende Energie- und Mobilitätskosten

Pflege & Erhaltung bestehender Infrastruktur

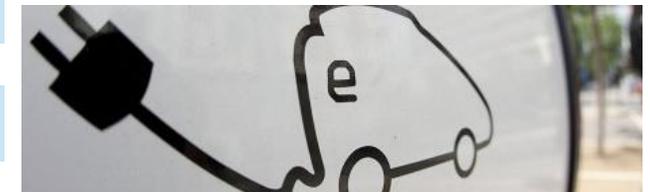
Neue Mobilitätstrends

Elektromobilität

Fahrradboom, Pedelects

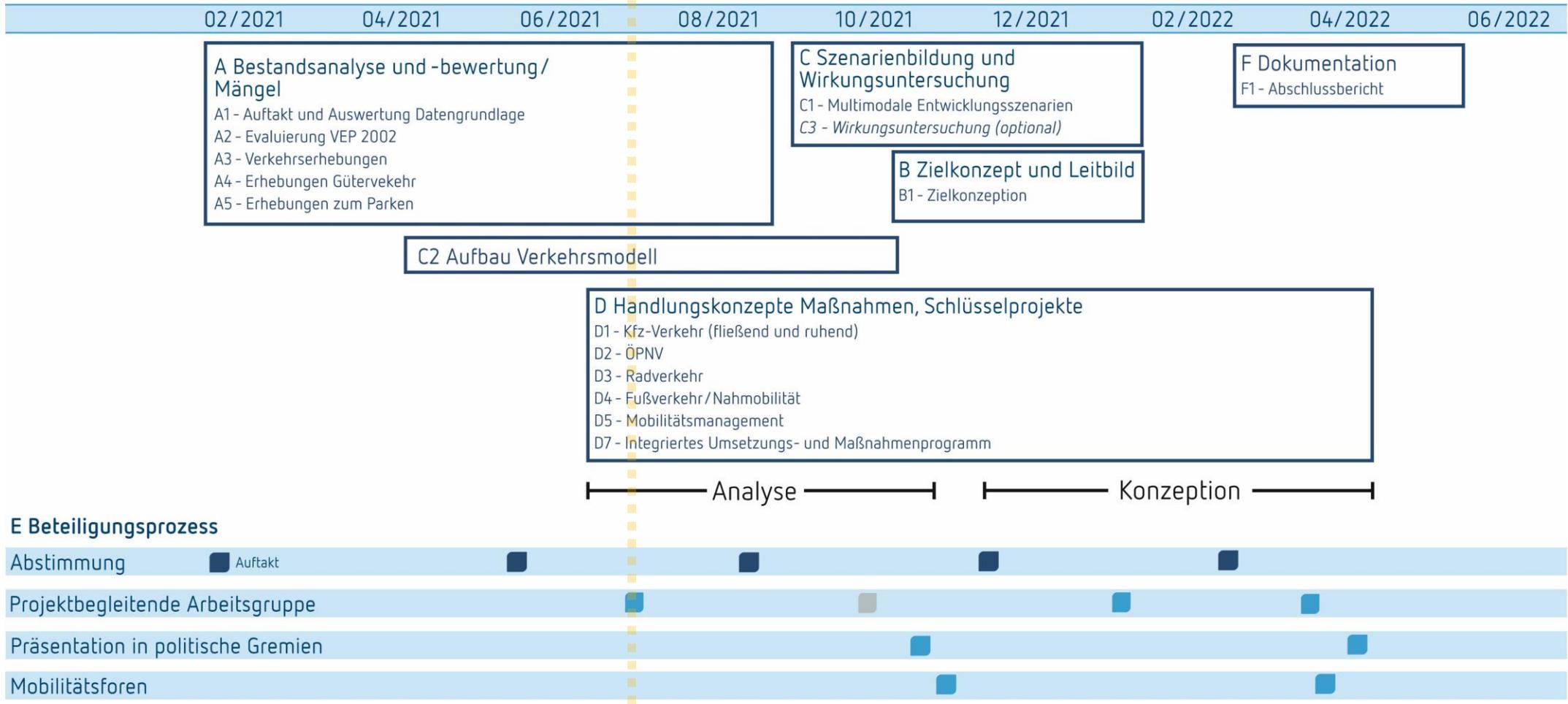
Selbstfahrende Autos? / Smart Mobility

Zunehmende Bedeutung intermodaler + flexibler Systeme



Zeitplan

Verkehrsentwicklungsplan Rotenburg (Wümme) - Zeit- und Beteiligungsplan



A street scene in a town. On the left, a large green tree stands on a cobblestone sidewalk. In the background, there are houses with red-tiled roofs. In the center, a yellow building with a red-tiled roof and a green arched doorway is visible. To the right, a brick building is covered in green ivy. A white pickup truck is parked on the street in front of the yellow building. A traffic sign pole with three circular signs is in the foreground on the right. The sky is clear blue.

Erste Ergebnisse der Bestandsanalyse

Verkehrsmodell

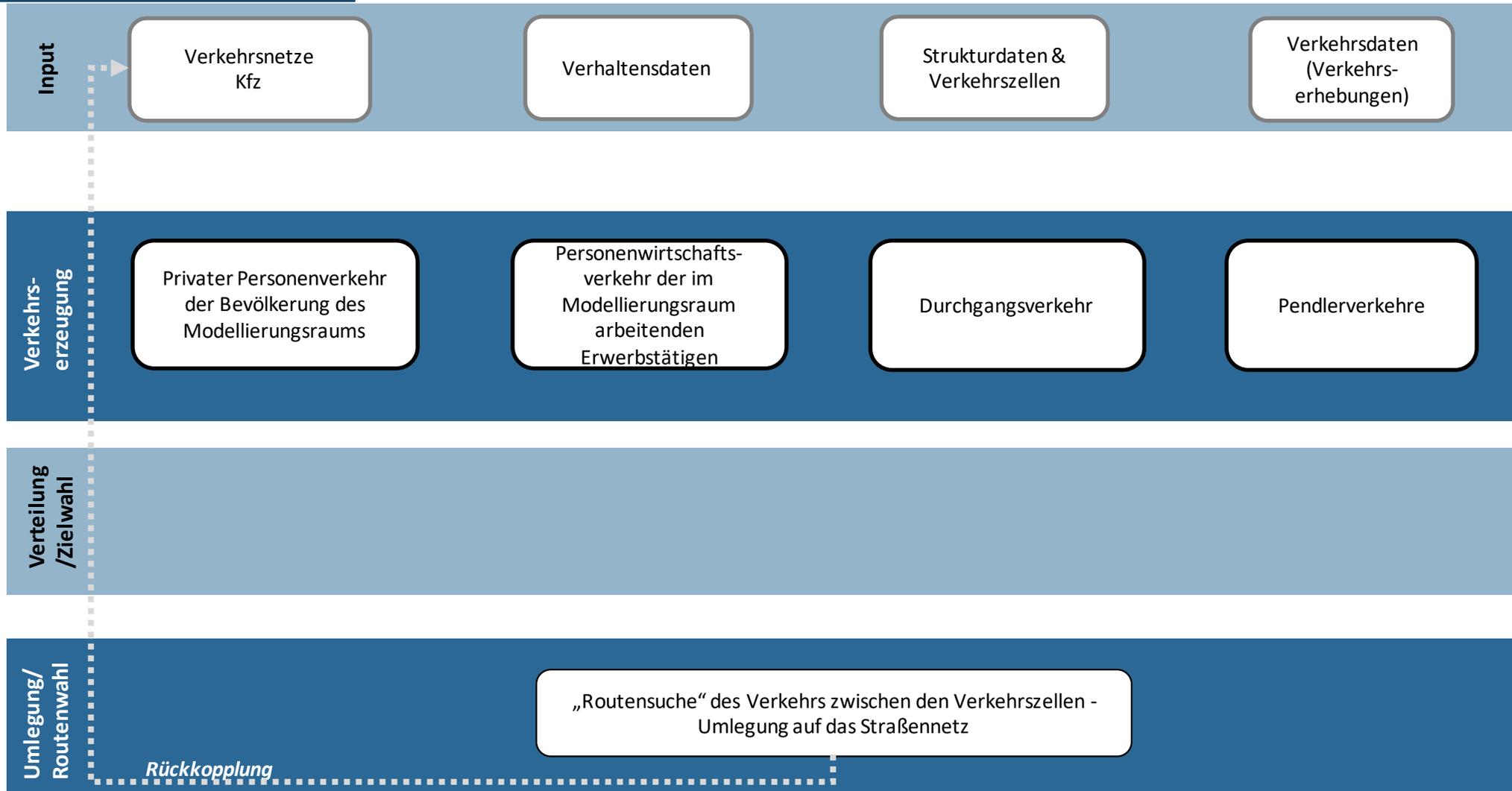
Aufgabe eines Verkehrsmodells

- modellbasierte, vereinfachte Abbildung der aktuellen Kfz-Verkehrssituation
- ermöglicht die Bewertung von Maßnahmen und Szenarien hinsichtlich der Wirkungen auf den Verkehr

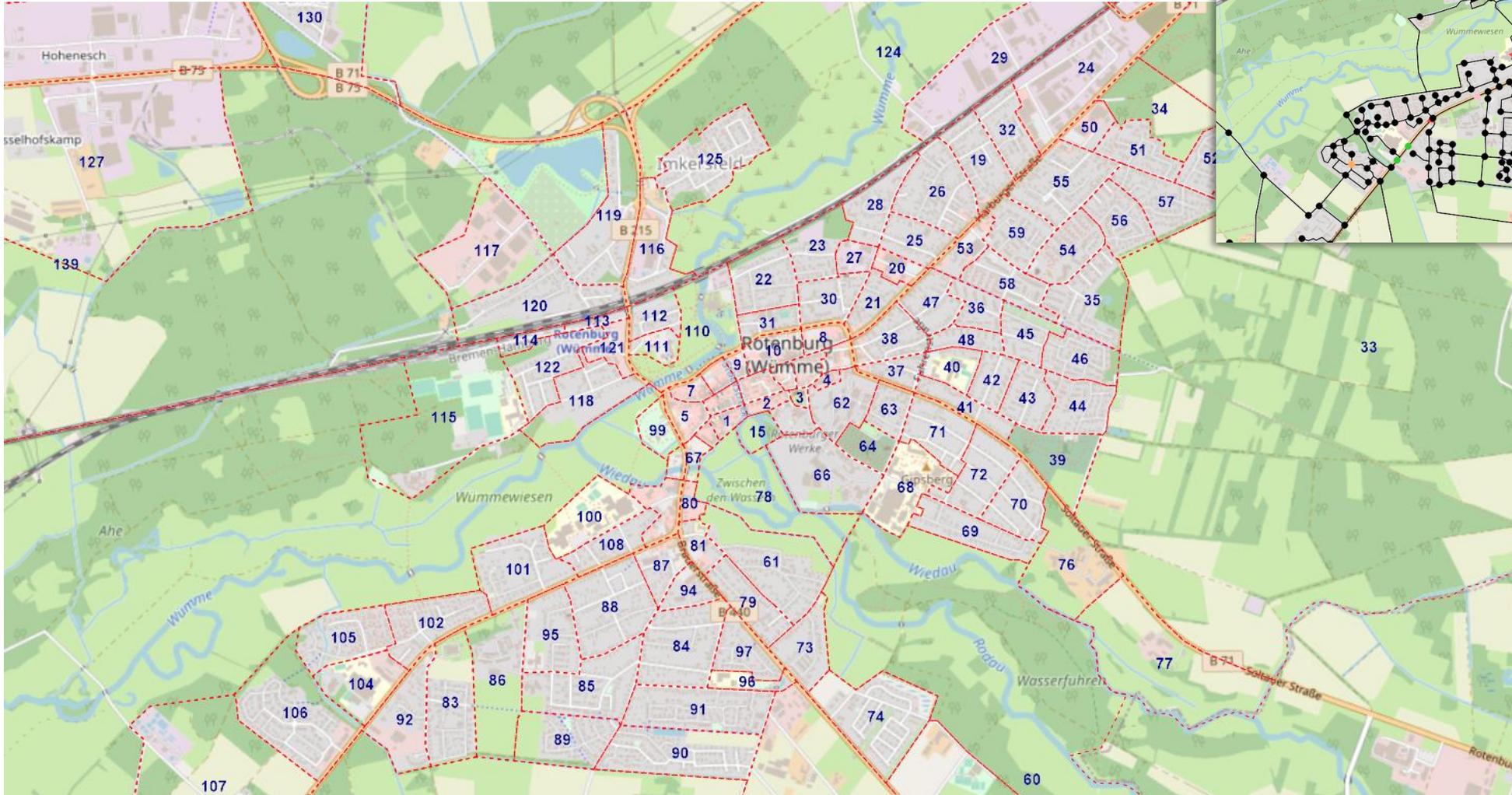
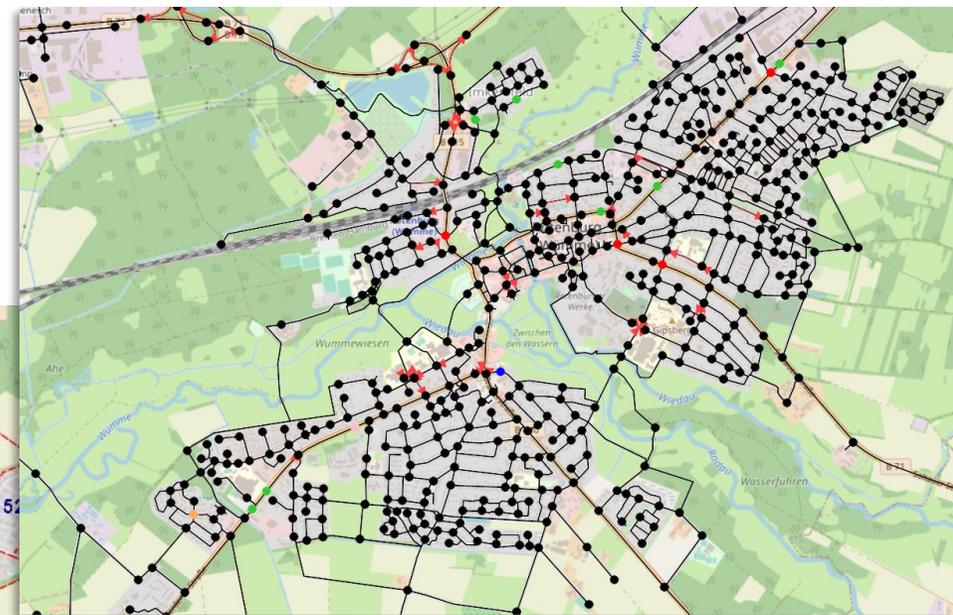
Grundlagen eines Verkehrsmodells

- Haupt- und Nebenstraßennetz mit Verkehrsregelungen (LSA, Geschwindigkeiten, Fahrspuren etc.)
- Einwohnerdaten und Altersstruktur,
- Arbeitsplätze, Pendlerzahlen,
- Verkaufsfläche/Einzelhandel, Schul- und Kita-Standorte,
- weitere Ziele, z.B. Freizeit (Schwimmbäder, Sporthallen...)

Verkehrsmodell



Verkehrsmodell



Fließender Kfz-Verkehr

Qualitative Ersteinschätzung

- Punktuelle Staubbildung
 - z.B. Mühlenstraße/Burgstraße, Elise-Averdieck-Straße
- Hoher Anteil an Schwerlastverkehr auf B 215
- Relativ hohes Verkehrsaufkommen in der Innenstadt (enge Straßenräume)



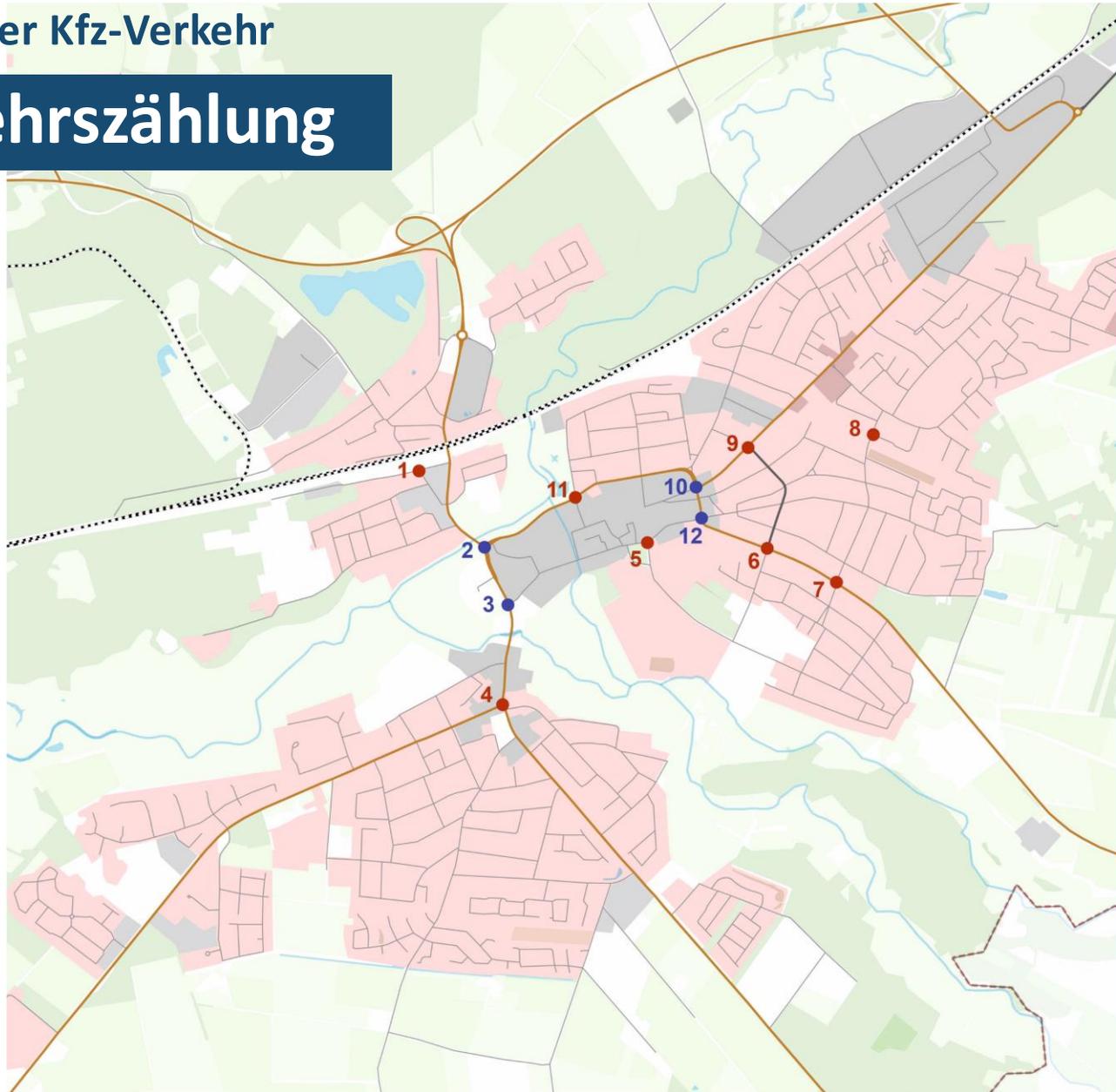
Verkehrszählung

Videokameraunterstützte Verkehrserhebung an 12 Knotenpunkten im (Kern-)Stadtgebiet

- An 4 Knotenpunkten 24-Stunden-Zählung
- An 8 Knotenpunkten jeweils 6-10 und 15-19 Uhr
- Zeitraum: an den mittleren Wochentagen Dienstag 29.06. und Donnerstag 01.07.2021
- Datenschutz durch niedrige Auflösung gewährleistet
- Erfassung von Pkw, Lieferwagen, Motorrad, Lkw, Bus, Fahrräder und Fußgänger:innen



Verkehrszählung



Rotenburg (Wümme)

Knotenpunkte der Verkehrserhebung

- 1 Am Bahnhof/Bahnhofstr.
 - 2 Bahnhofstr./Burgstr./Aalter Allee
 - 3 Burgstr./Mühlenstr.
 - 4 Mühlenstr./Verdener Str./Brauerstr.
 - 5 Burgstr./Am Kirchhof
 - 6 Soltauer Str./Elise-Averdieck-Str./Fuhrenstr.
 - 7 Soltauer Str./Am Galgenberg/Worther Str.
 - 8 Jägerhöhe/Wismarer Str.
 - 9 Harburger Str./Fuhrenstr.
 - 10 Harburger Str./Am Neuen Markt/Große Str./Glockengießerstr.
 - 11 Glockengießerstr./Aalter Allee/Nödenstr.
 - 12 Bergstr./Soltauer Str./Am Sande/Birkenweg
- Zählung 6-10 und 15-19 Uhr
● 24-Stunden Zählung

Grundlagen

- Bundesstraße
- Kreisstraße
- sonstiges Straßennetz
- Bahn
- ▭ Stadtgrenze
- ▭ Wohnbaufläche
- ▭ Industrie- und Gewerbefläche
- ▭ Grünfläche
- ▭ Gewässer

Planersocietät

Quelle:
Geo-Daten: © OpenStreetMap contributors
Stand: Mai 2021

Ruhender Kfz-Verkehr

Ausgangssituation Innenstadt

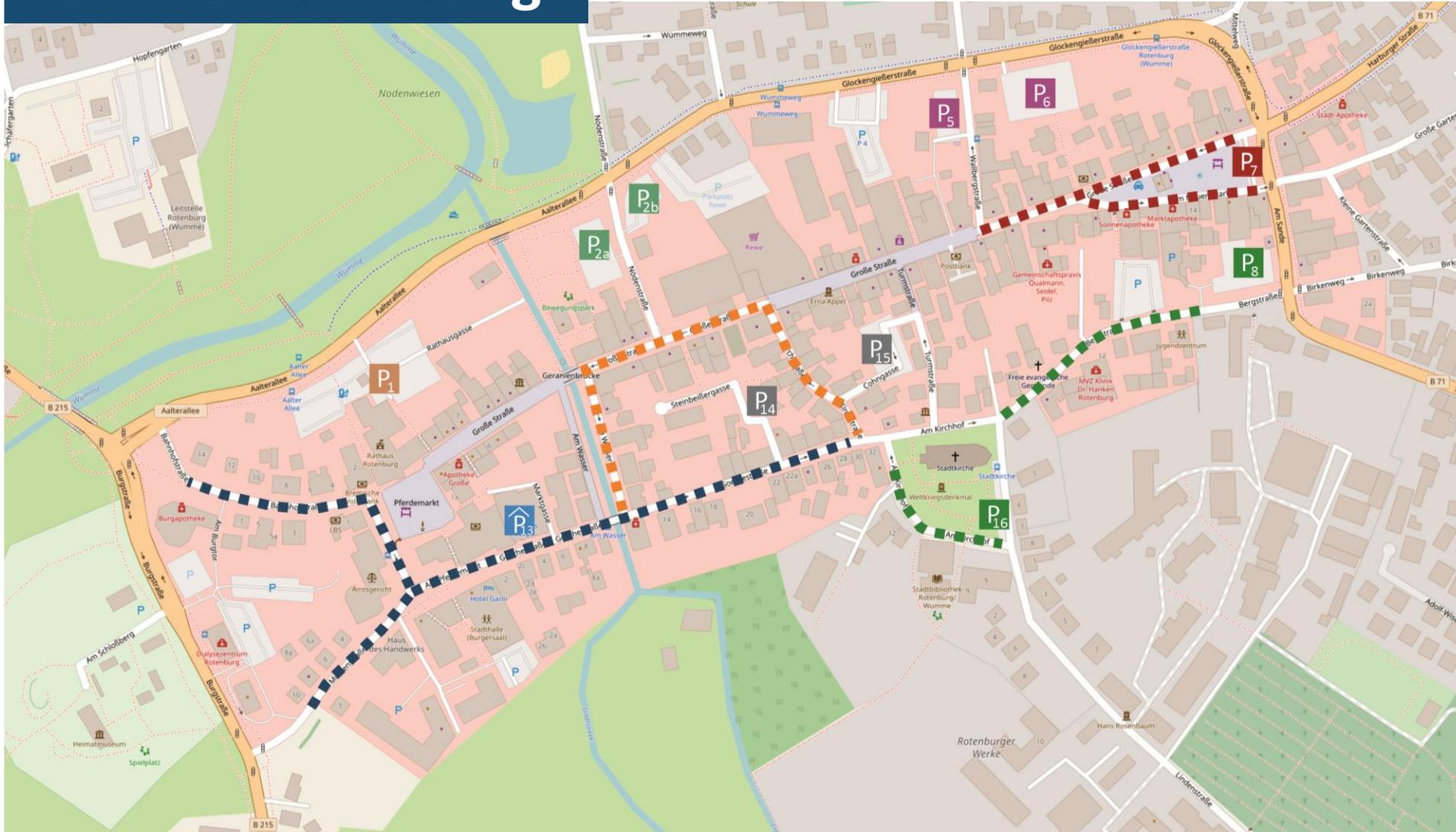
- Abhängig von Zentralität und Lagegunst
- Überwiegend gebührenfrei und Höchstparkdauer von 2 Std.
- Ausnahmen: Parkscheinzone, Parkhaus Sparkasse
- Parkleitsystem im Stadtraum ohne Belegungsdaten

Parkraumerhebung Innenstadt

- Dienstag 29.06. und Samstag 03.07.2021 jeweils 6-22 Uhr
- 22 Stellplatzbereiche mit insgesamt rund 550 Stellplätzen
- Clusterbildung der Stellplatzbereiche



Parkraumerhebung



Cluster

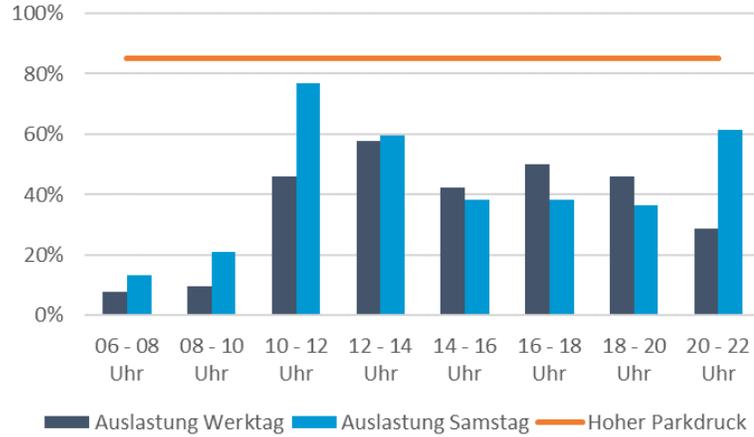
- Parkscheinzone
- Seitenraum Westen
- Neuer Markt
- Hinterhöfe
- Südosten
- Nödenstraße
- Glockengießerstraße Ost
- Rathaus
- Parkhaus

Ruhender Kfz-Verkehr

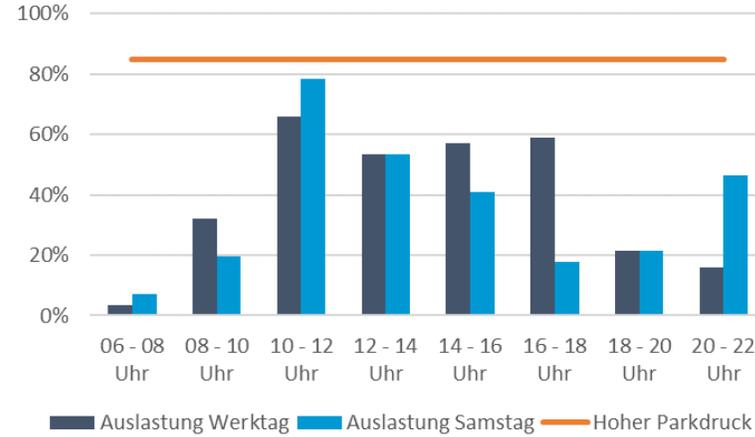
Parkraumerhebung

AUSLASTUNG	PARKDRUCK
< 60 %	-
60 – 70 %	gering
70 – 80 %	mittel
80 – 90 %	hoch
> 90 %	sehr hoch

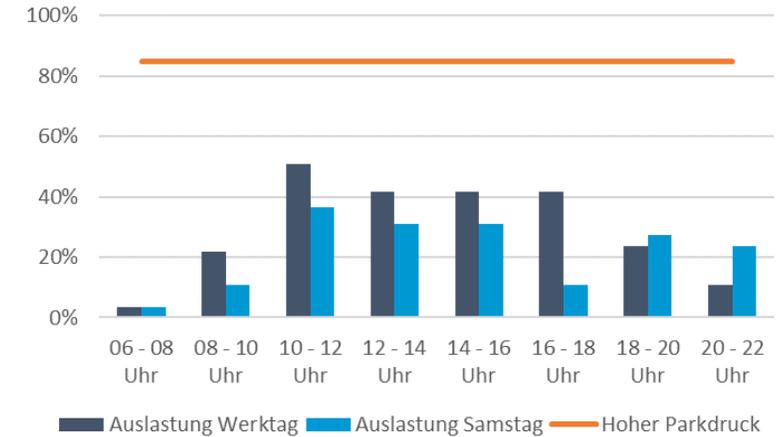
Auslastung Parkscheinzone (n=52)



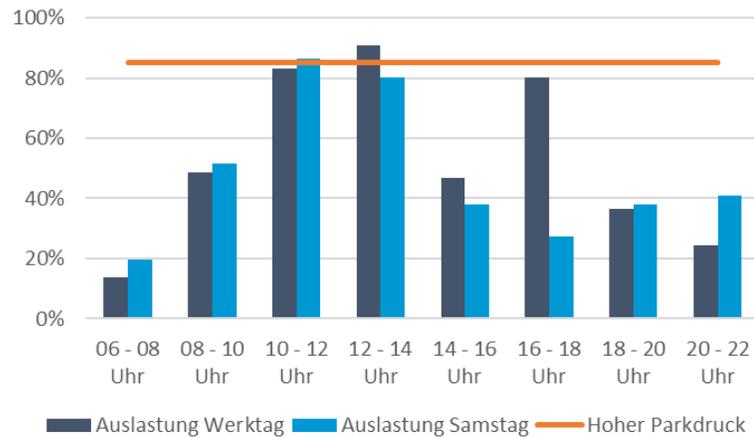
Auslastung Neuer Markt (n=56)



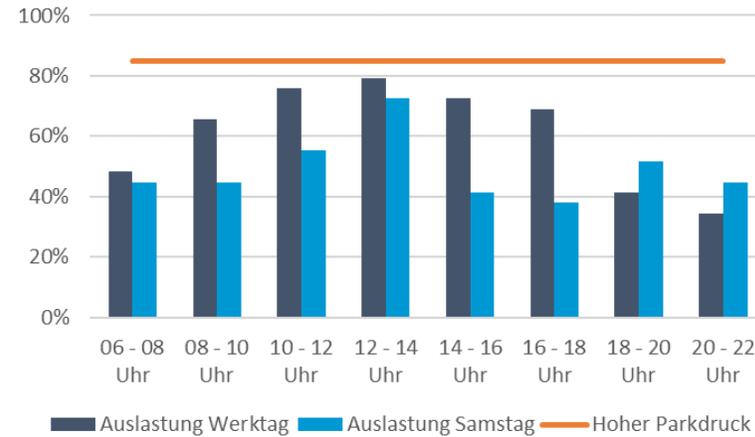
Auslastung Südosten (n=55)



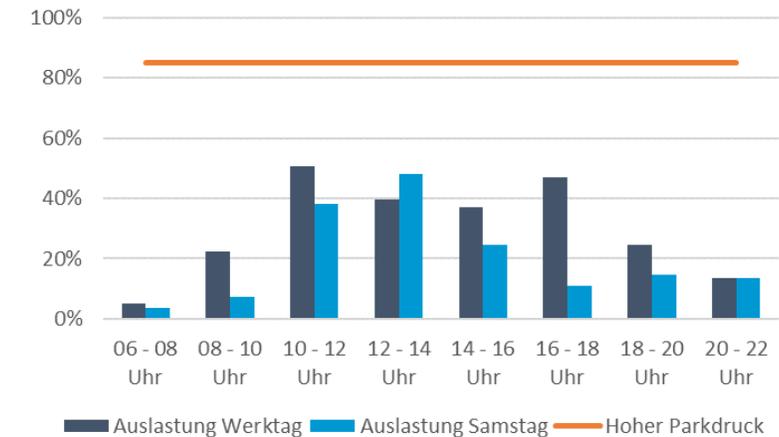
Auslastung Seitenraum Westen (n=66)



Auslastung Hinterhöfe (n=29)



Auslastung Nödenstraße (n=81)

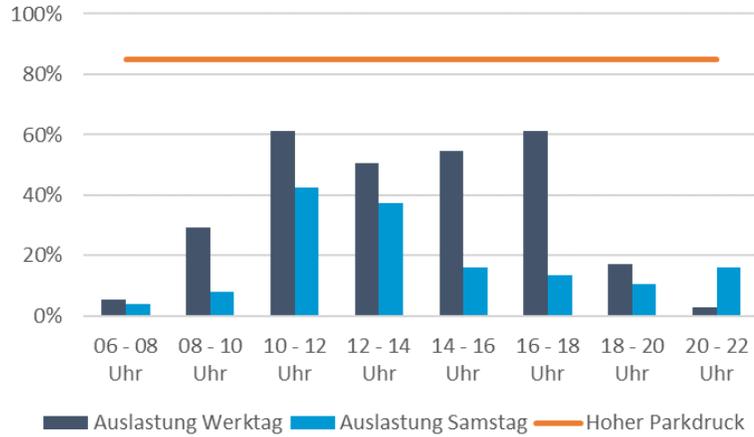


Ruhender Kfz-Verkehr

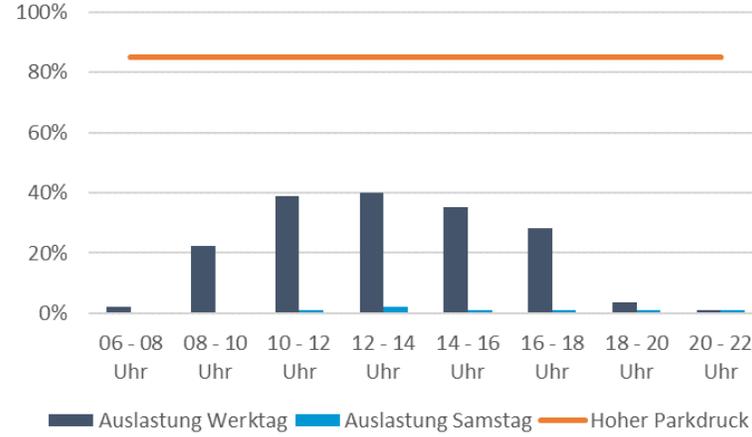
Parkraumerhebung

AUSLASTUNG	PARKDRUCK
< 60 %	-
60 – 70 %	gering
70 – 80 %	mittel
80 – 90 %	hoch
> 90 %	sehr hoch

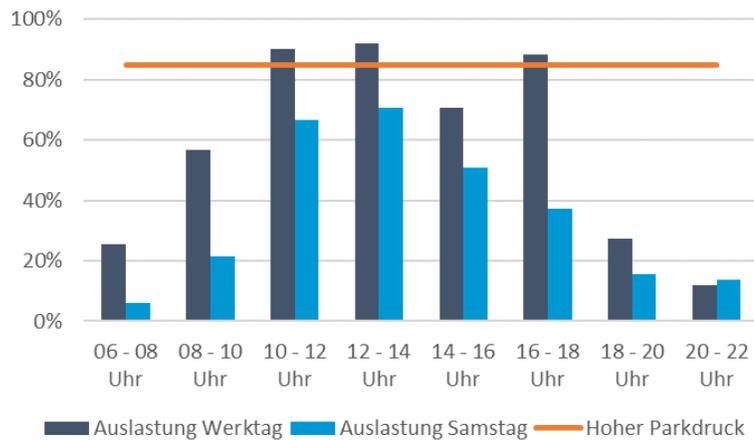
Auslastung Glockengießerstraße-Ost (n=75)



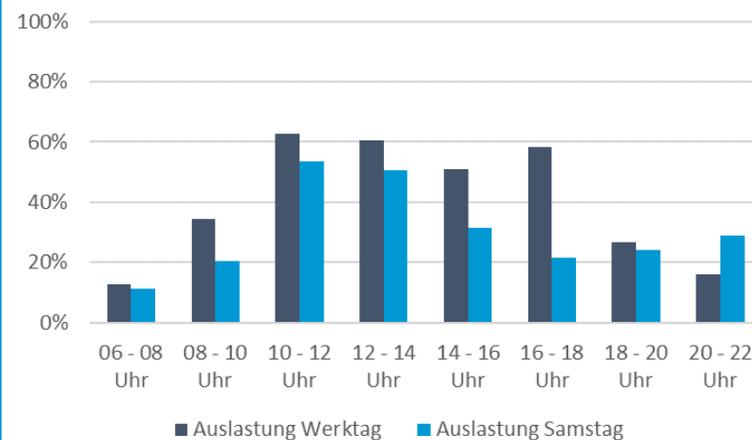
Auslastung Parkhaus (n=85)



Auslastung Rathaus (n=51)



Auslastung Gesamt (in Prozent, n=550)



Erkenntnisse der Parkraumerhebung

Ausreichendes Stellplatzangebot

- Selten hoher Parkdruck
- Ausreichendes Angebot an Behindertenstellplätzen
- Bewirtschaftete Flächen (v.a. Parkhaus Sparkasse) geringer ausgelastet als nicht bewirtschaftete Fläche

Punktuelle Regelverstöße

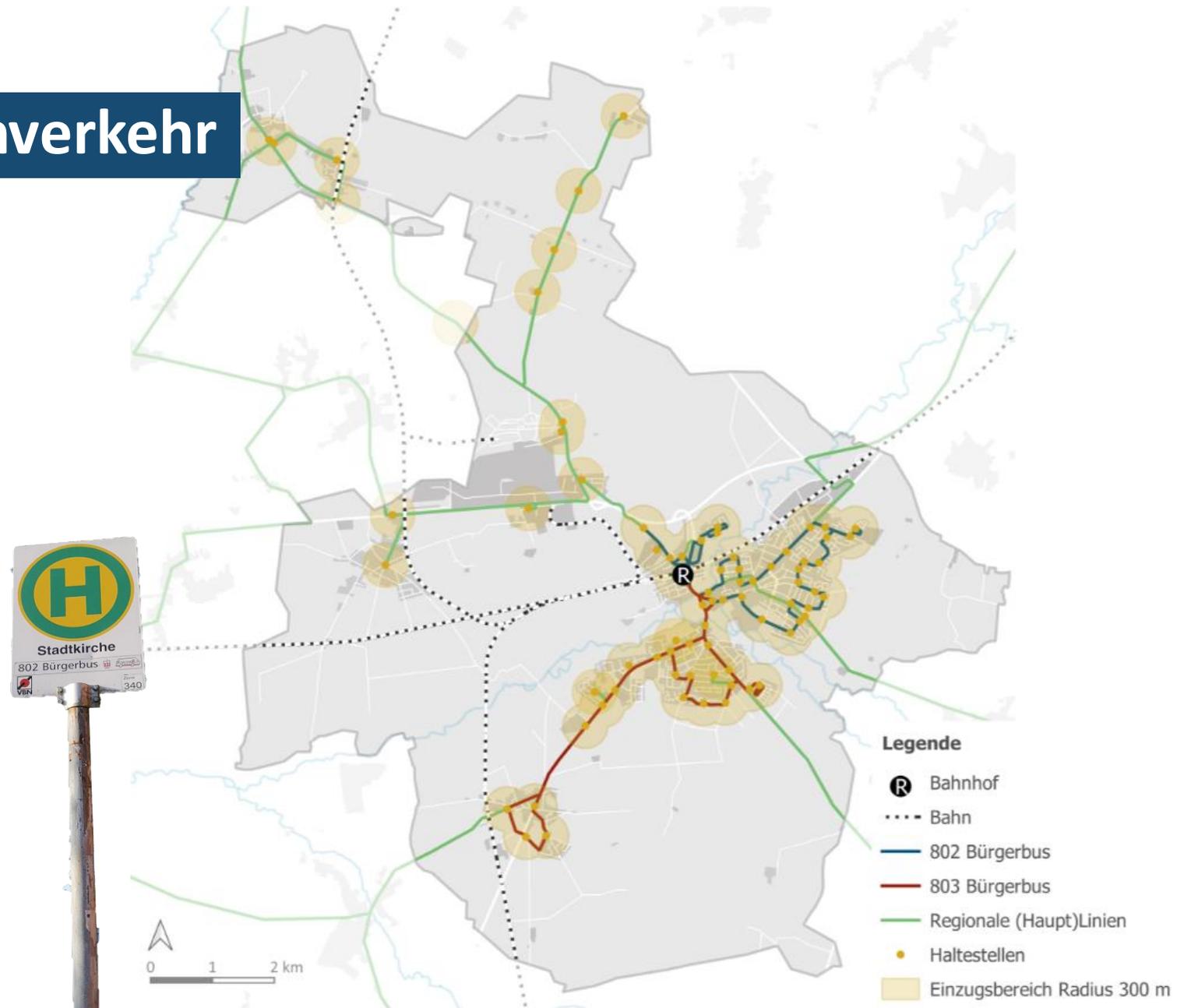
- Viele Kfz ohne Parkschein in Parkscheinzone
- Viele Falschparkende am Wochenmarkt auf dem Pferdemarkt (Bushaltestelle und Bus-Parkplatz)



Am Pferdemarkt

Öffentlicher Personennahverkehr

- Regionalbahn Bremen – Hamburg
- Bus
 - Bürgerbus
 - Regionale Hauptlinien
 - Regionallinien

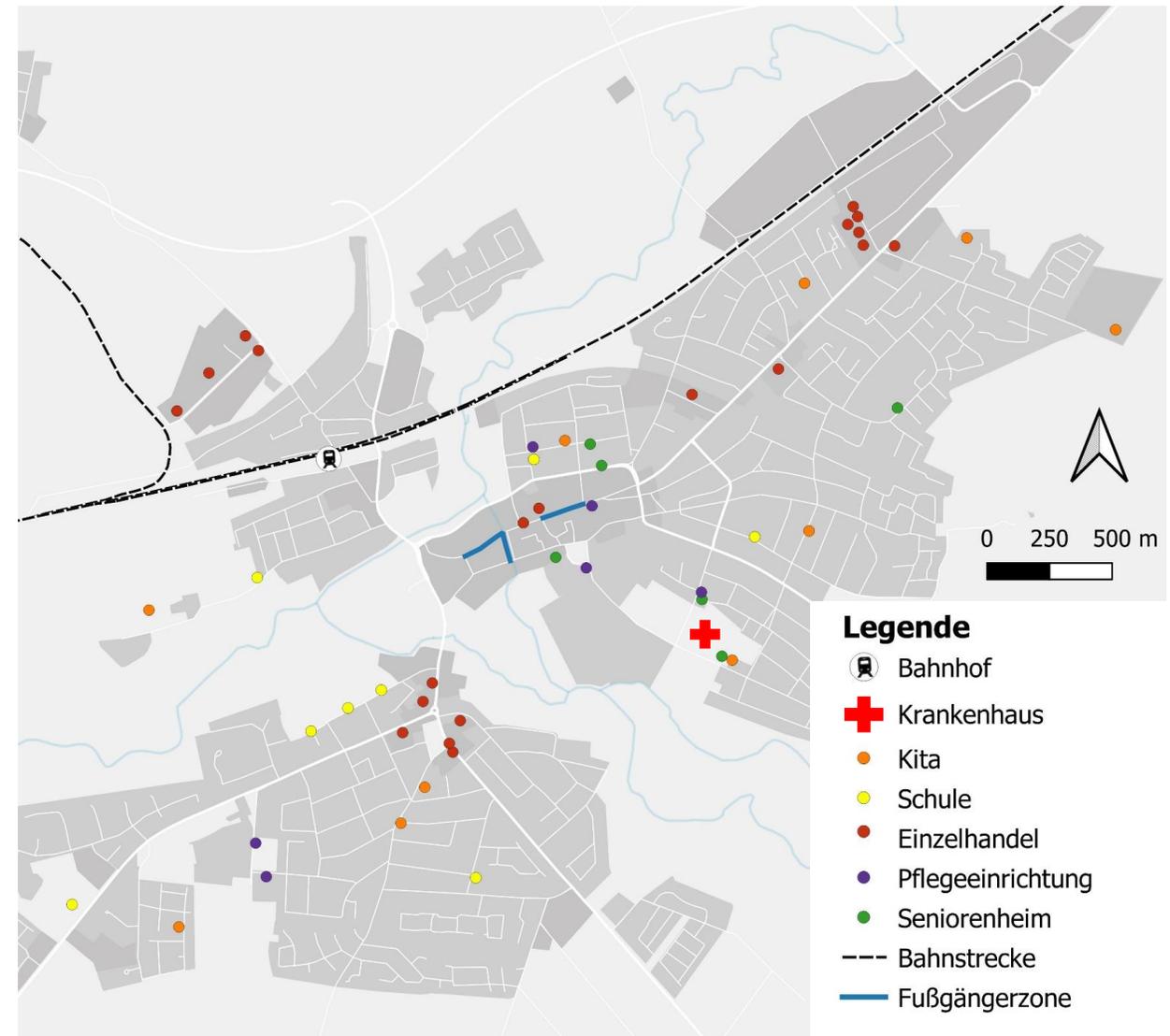


Zielorte

Zielorte sind wichtige Orte in der Alltagsmobilität vieler Menschen

- Schulen
- Kitas
- Einzelhandelsstandorte
- Krankenhäuser
- Pflegeeinrichtungen
- Seniorenheime
- Bahnhöfe

Zielorte in der Kernstadt von Rotenburg (Wümme)



Radverkehr

Unterschiedliche Qualitäten der Radverkehrsanlagen bzgl.

- Breite
- Oberfläche
- Abgrenzung
- Sicherheit und Sichtbarkeit an Knotenpunkten

Auffälligkeiten:

- Mischverkehr (Fuß und Rad) im Seitenraum
- Zweirichtungsradswege
- Grobe punktuelle Orientierungsbeschilderung

Ruhender Radverkehr:

- Hohe Auslastung der Abstellanlagen in der Innenstadt (am Wochenende)



Glockengießerstr.



Bahnhofstr.



Schäfergarten



Harburger Str.



Goethestr.



Mühlenstr.



Große Str.



Pferdemarkt

Intermodalität

- Bahnhof als zentrale intermodale Schnittstelle mit P+R und B+R
- Radabstellanlagen an einigen Bushaltestellen vorhanden
- Fußgängerzone an Eingängen mit Radabstellanlagen ausgestattet



Diskussion

- **Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?**
- **Haben Sie noch weitergehende Hinweise?**
- **Welche Erwartungen haben Sie an den VEP 2030?**
- **Welche Visionen haben Sie für die zukünftige Mobilität?**

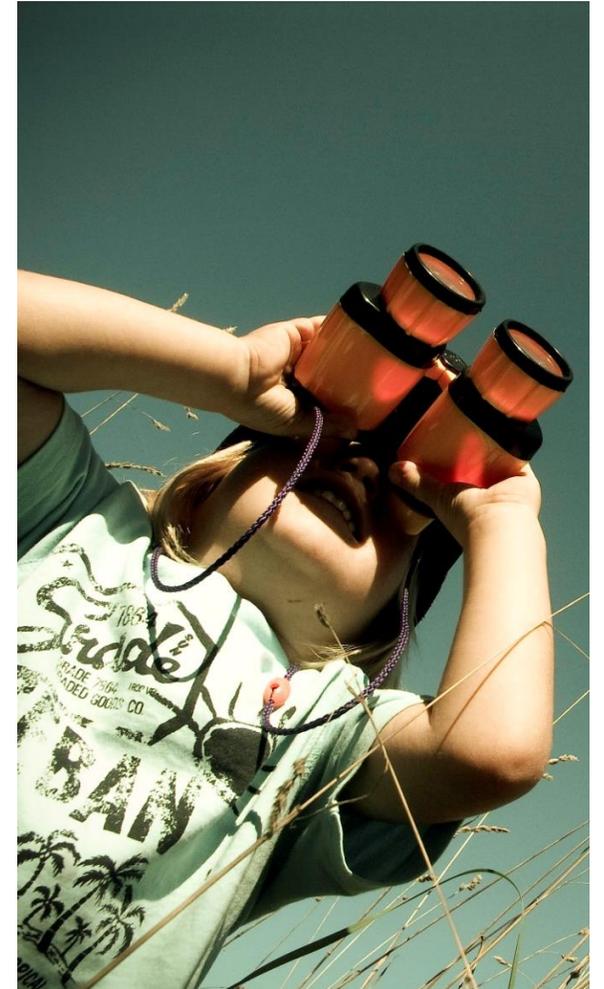




Ausblick

Die nächsten Schritte

- **Aufbau Verkehrsmodell**
- **Auswertung Verkehrserhebung (Eichung Verkehrsmodell)**
- **Vervollständigung und Abschluss Bestandsanalyse**
- **Definition des Zielkonzepts**
- **Einstieg in die Maßnahmenentwicklung**
- **Beteiligung im Rahmen der konzeptionellen Phase**



www.planersocietaet.de



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**

Planersocietät

Büro Bremen

Am Wall 142, 28195 Bremen

Fon 04 21 / 64 91 53-45

Fax 04 21 / 64 91 53-46

info@planersocietaet.de

Kontakt

Sebastian Schröder-Dickreuter

Fon 04 21 / 64 91 53-45

Fax 04 21 / 64 91 53-46

schroeder-dickreuter@planersocietaet.de